

## Spezifikationen:

Typ	HPM –KH-01
Power	Ein/Aus-Funktion
Hold-Funktion	Zum "Einfrieren" des Messergebnisses
Messbereich	0-120 mmHG
Messung pro Sekunde	Ca. dreimal
Ausschaltung	Automatisch nach 3 Minuten
Genauigkeit	+/- 8 mmHG
Batterie	Nur ER6VM-Batterien verwenden (die Verwendung eines anderen Typs kann zur Zerstörung des Messgeräts oder zu einem falschen Messergebnis führen)
Reinigung	Reinigen Sie das Messgerät mit einem feuchten Tuch. Verwenden Sie nur neutrale Reinigungsmittel. Niemals Benzin anwenden. Die Sensoren dürfen nur mit Alkohol gereinigt werden.

## Warnung:

Vermeiden Sie öffnen das Batteriefach auf der Rückseite Kikuhime.  
Im Falle der Notwendigkeit zum Austausch von Batterien, Bitte senden Sie das Gerät an TT MediTrade.



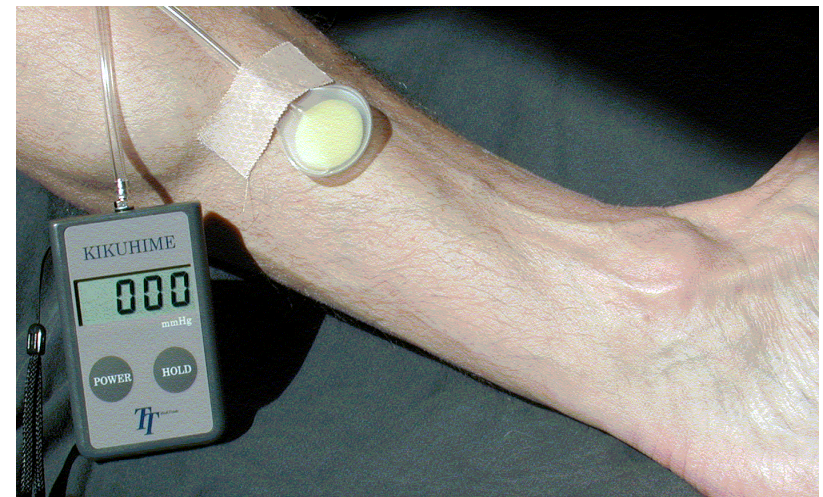
Type B anwendungs tile.

## Reklamation

Reklamationen bezüglich des Geräts werden innerhalb von zwei Jahren (Sensoren nur innerhalb von einem Jahr), geltend ab dem Kaufdatum, anerkannt. Die Garantieleistung erstreckt sich auf Ersatz des Materials oder Beseitigung von Fabrikationsfehlern am Gerät selbst. Das Reklamationsrecht entfällt bei Missbrauch, unsachgemäßer Behandlung, bei Eingriffen oder bei der Anwendung anderer Luftart en als normale luft.



# Bedienungsanleitung für Kikuhime Druckmessgerät



## TT MediTrade

Søleddet 15, DK - 4180 Sorø.  
Tlf.: +45 57822017 Fax: +45 57832517  
E-mail: [ttm@post9.tele.dk](mailto:ttm@post9.tele.dk)

Kikuhime Lieferumfang:

- 1 Kikuhime Druckmessgerät
- 1 Große & kleine Sensor
- 1 Kalibrierschraubendreher
- 1 Aufbewahrungstasche

### Kalibrierung

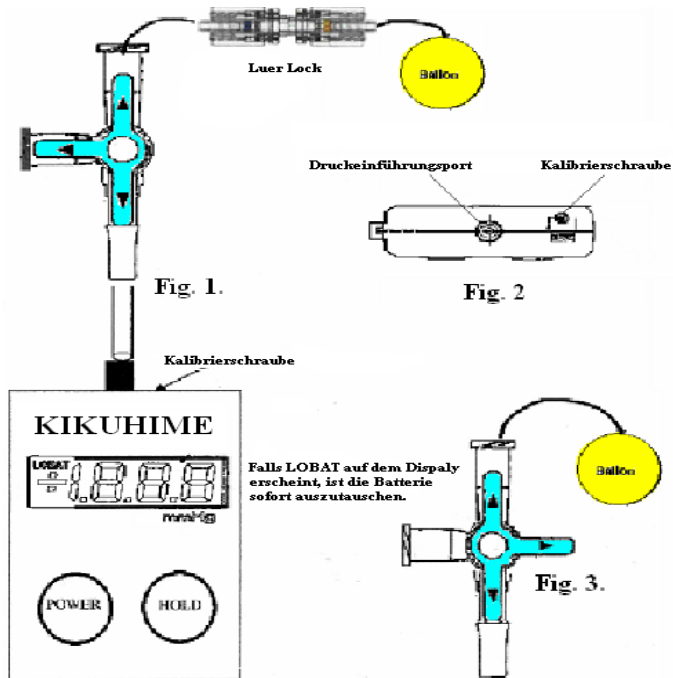
Wegen Änderungen des atmosphärischen Drucks sollte das Messgerät kalibriert werden, falls der Wert auf dem Display mehr als +/- 1 mmHg zeigt.

1. Zur Ausführung einer 0 mmHg-Kalibrierung ist das Messgerät einzuschalten, ohne dass der Schlauch bzw. der Sensor angeschlossen sind. Drücken Sie die Taste „Power“.
2. Kontrollieren Sie, dass die Druckangabe auf dem Display 0 mmHg ist. Die Kalibrierschraube ist oben am Messgerät angebracht (Abb. 2).
3. Wenn eine Einstellung notwendig ist, benutzen Sie den kleinen gelben Schraubendreher zum Drehen der Einstellschraube, bis 0 mmHg auf dem Display erscheint. Vorsicht beim Drehen. Das Messgerät ist nun kalibriert.

### Anschluss

Schließen Sie mittels des Dreiwegeventils den Schlauch an das Messgerät (Abb. 1) an. Danach schließen Sie mittels des Luer Lock den gewählten Sensor (Ballon) an das Dreiwegeventil an.

Verschließen Sie das Dreiwegeventil (Abb. 3). Das Messgerät kann nun in Gebrauch genommen werden.



Die "HOLD" -Taste wird zum "Einfrieren" des Messergebnisses verwendet.

### Anwendungsgebiete

#### Unterverbanddruckmessgerät zur Verwendung unter Druckverbänden und Kompressionsstrümpfen

Verwendung z.B. bei Schulung von neuem Pflegepersonal.

Zur Kontrolle des Unterverbanddrucks, falls man sich als neue Pflegekraft unsicher fühlt.

Als pädagogische Methode um den Patienten beizubringen, wie sich der Unterverbanddruck beim Gehen ändert - zur Aktivierung des Wadenmuskels zu motivieren (Muskelvenenpumpe).

Zur Verifizierung von unterschiedlichem Unterverbanddruck am Malleolus bzw. hinter dem Malleolus – Begründung für den Einsatz von Pelotten. Zur Kontrolle von Kompressionsstrümpfen, z.B. bei Kontrollbesuchen/ Nachbehandlung (Vorbeugung neuer venösen Beinwunden). Erhöhte Patientencompliance durch die Anwendung von Kompressionsstrümpfen gegenüber Verbänden – erhöhte Sicherheit der Gewährleistung eines graduellen Unterverbanddrucks.

#### Anlegung von Verband mit Gleitstück mit Griff (kleiner Sensor)

Der Sensor wird in das Gleitstück mit Griff in einem Abstand von ca. 1 cm von der unteren Kante des Gleitstücks untergebracht. Das Gleitstück mit Sensor wird auf Knöchelebene untergebracht. Daraufhin werden Verband und Druckverband wie gewöhnlich angelegt. Der Unterverbanddruck lässt sich nun auf dem Display ablesen.. Entfernen Sie den Sensor durch Herausziehen des Schlauchs und des Gleitstück

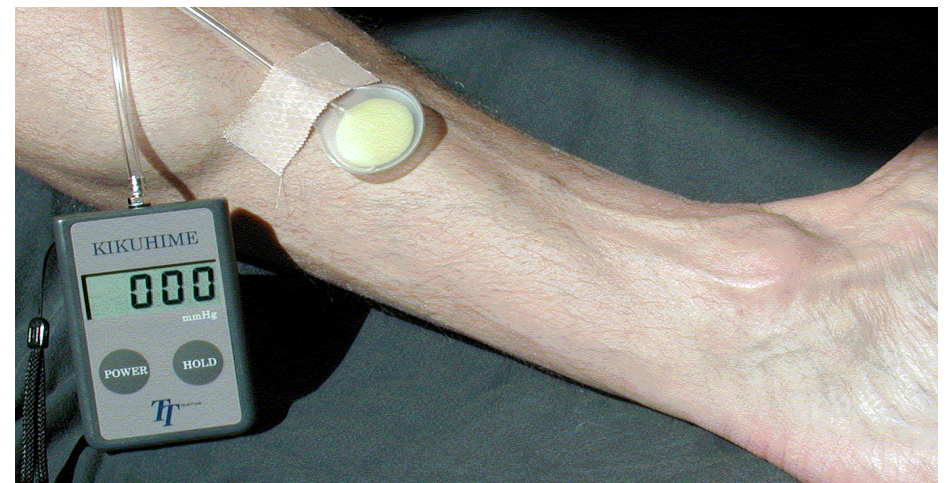
#### Anwendung des großen Sensors

Subbandage Druckmessung unter Kompressionsverbänden. Zum Beispiel bei Training von neuem Pflegepersonal, zum Validieren des Subbandage Drucks durch neue Pflegekräfte, um eventuelle Unsicherheiten auszuschließen.

Pädagogische Methode zur Verdeutlichung den Patienten gegenüber, wie der Subbandage Druck sich mit der Zeit verändert und um zur Aktivierung der Wadenmuskulatur zu motivieren. Zum Überprüfen verschiedener Subbandage

#### Anlegung von Verband mit Gleitstück

Der Sensor wird in ein doppeltes Gleitstück – in einem Abstand von ca. 2 cm von der unteren Kante des Gleitstücks - auf Knöchelebene untergebracht (wenn möglich bitten Sie den Patienten, Gleitstück und Schlauch gegen das Knie festzuhalten). Daraufhin werden Verband und Druckverband wie gewöhnlich angelegt. Jetzt kann der Unterverbandsdruck auf dem Display abgelesen werden. Nach dem Ablesen kann der Sensor, ohne Zerstörung des Verbandes, durch Herausziehen des Schlauchs und des äußersten Endstücks des doppelten dass ein gradueller Druck gewährleistet wird.



Auf dem Bild ist die korrekte Unterbringung des Sensors dargestellt